



BA-Geschäftsstelle West
Landsberger Str. 486, 81241 München

Einladung

zur 28. Sitzung des Bezirksausschusses
des 20. Stadtbezirkes - Hadern -
am Montag, den 08.08.2016 um 19.30 Uhr,
Gaststätte „Mehlfeld's“, Gardinistraße 98 a

Vorsitzender
Johann Stadler

Privat:
Großhaderner Str. 54 a
81375 München
Telefon: 089 - 7004603
E-Mail: johannstadler@aol.com

Geschäftsstelle West:
Landsberger Str. 486, 81241 München
Telefon: 089 – 233 37352
Telefax: 089 – 233 37356
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

München, 08.08.2016

Nachtragstagesordnung:

- 1 Die Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**
 1. Lärmbelästigung am Bolzplatz Stiftsbogen 15 a
 - (N) - 2. Parkbereich ausschließlich für Personenkraftwagen vor den Anwesen Kriegerheimstraße 6 und 6 a
- 2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**
- 3. Ausschussberichte und Berichte zu Informationsveranstaltungen städtischer Referate**
 1. UA Kinder / Jugend / Schule / Sport
 - (N) - 2. UA Bau und Wohnen
- 4. Anträge, Anfragen und Schreiben an die Stadtverwaltung**
- 5. Entscheidungsfälle**
 1. Verkehrsgefährdung in der Eichhorn- und Platanenstraße; bessere Sichtbarmachung der Kennzeichnung „Spielstraße“ (Kreisverwaltungsreferat, 30.06.16)
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00811 der Bürgerversammlung des 20. Stadtbezirkes Hadern vom 03.12.2015
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06575
 2. Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Freischankfläche) gem. Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007, hier: Alpenveilchenstraße 49 (Kreisverwaltungsreferat, 05.07.16)

6. Anhörungsfälle

1. Beschlussentwurf: Vergabe einer Machbarkeitsstudie zur Verbesserung des Lärmschutzes sowie der lufthygienischen und städtebaulichen Situation im Bereich der A96 im Stadtgebiet der Landeshauptstadt München (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 15.07.16)
2. Stadtjugendamt / Förderung freier Träger, Haushaltsjahr: 2017, Projekt: Nachbarschaft Neuhadern, Bewohnertreff (Sozialreferat, 05.07.16)
3. Antrag BA 16 Ramersdorf-Perlach: BürgerInnen-Information und -Beteiligung stärken
Internetseiten des Bezirksausschusses der "Internet-Gegenwart" anpassen
Arbeit des Internetbeauftragten oder der -Beauftragten entsprechend honorieren (Direktorium, 11.07.16)
4. Antrag BA 16 Ramersdorf-Perlach: Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen - den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen; Änderung des Anhörungsrechtes der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 14 Abschnitt Sozialreferat:
"Laufende Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine, Elterninitiativen mit sozialen Aufgaben und Einrichtungen der freiwilligen Sozialbetreuung (ausgenommen Angelegenheiten der Jugendhilfe), soweit die Tätigkeit auf den jeweiligen Stadtbezirk beschränkt ist" in ein Entscheidungsrecht (Direktorium, 12.07.16)
5. Antrag BA 16 Ramersdorf-Perlach: Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen - den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen; Änderung des Anhörungsrechtes der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 8.2 Abschnitt Kommunalreferat:
"Straßenbenennung bei persönlichen Ehrungen" in ein Entscheidungsrecht (Direktorium, 12.07.16)
6. Alpenveilchenstraße 6 - 20, Städtebauliche Nachverdichtung Ludl-Menari-Straße West / Neubau von freifinanzierten Mietwohnungen mit TG (Alpenveilchenstraße 6-20 / Ludlstraße 52-70 + 55 -75 / Menaristraße 18-36 / Rudi-Seibold-Straße 1-41) (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 13.07.16)

7. Baumschutz

7.1 Einzelfällanträge / Baumbestandspläne

1. Cochemstraße 10, 1 Birke und 1 Fichte
2. Hochwaldstraße 12, 2 Fichten
3. Senftenauerstraße 69, 2 Ebereschen
4. Toemlingerstraße 29, 1 Scheinzypresse
5. Zinckgrafstraße 8, 1 Zeder
6. Alpenveilchenstraße 6 - 20, gem. Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan

7. Stahleckstraße 3, gem. Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan Nr. 13019
8. Kornwegerstraße, gem. Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplänen Nrn. 13283, 5990, 5991, 5993 und 5992
9. Gardinistraße 126 - 174, 1 Esche, 1 Kirsche und 1 Spitzahorn
- (N) - 10. Gaberlstraße 1, 1 Blautanne
- (N) - 11. Ettenhoferstraße 2 a, 1 Tanne
- (N) - 12. Rolf-Pinegger-Straße 4 - 14, 1 Pappel
- (N) - 13. Mohnweg 6, 1 Linde und 1 Birke

7.2 Fällung von Gefahrenbäumen

1. Terofalstraße 103, 1 Scheinakazie und 1 Bergahorn
2. Listen des Baureferates vom 27.06.16

7.3 Widerspruch gegen einen Ablehnungsbescheid - kein Eingang -

7.4 Entscheidungen abweichend von der Bezirksausschuss-Beschlusslage - kein Eingang -

8. Unterrichtungsfälle

1. Antrag des BA 15 Trudering-Riem: Haftungsfrage im Schadensfall bei negativem Bescheid für Baumfällung (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 13.05.16)
2. Einführung der Kooperations-Plattform "Alfresco" bei den Bezirksausschüssen (Direktorium, 30.06.16)
3. Kinder-Aktions-Koffer: Entscheidung für den 8. Stadtbezirk (Sozialreferat, 14.07.16)
4. Zweckentfremdung von Wohnraum, hier:
 - Heiglhofstraße (Sozialreferat, 12.07.16)
 - Steinpilzweg (Sozialreferat, 14.07.16)
 - Hallgartenstraße (Sozialreferat, 19.07.16)
5. Verkehrsrechtliche Anordnung, hier:
 - Öffnung des Hans-Grässel-Weges zwischen Fürstenrieder Straße und Lichtensteinstraße für den gegenläufigen Radverkehr, Markierung Ein- und Ausfahrtsbereiche (Kreisverwaltungsreferat, 20.07.16)
 - Unfallhäufung im Kreuzungsbereich Gräfelfinger Straße, Anordnung von absoluten Haltverboten (Kreisverwaltungsreferat, 22.07.16)
6. Baumaßnahmen der Stadtwerke München, hier: Großhaderner Straße 50, Telekommunikation (SWM, 25.07.16)

9. Antworten der Stadt

1. Stadtteil München - Großhadern
Hohenklingenstraße / Bereich zwischen Windeckstraße und Stahleckstraße,
Antrag auf Begrünung des östlichen Straßenrandes (Baureferat, 11.07.16)
2. Umgestaltung Canisiusplatz (Baureferat, 05.07.16)
3. Zwischennachricht: Wegeverbindung Lobelienweg - Silberdistelstraße
(Kommunalreferat, 19.07.16)
4. Sauerbruchstraße - provisorische Schutzinsel (Baureferat, 20.07.16)

10. Sonstige Antworten auf Anfragen des Bezirksausschusses

1. Containerstandort Willibaldstraße 225 / Ecke Haderner Steg (Remondis,
13.07.16)
2. Lift an der U-Bahnstation "Klinikum Großhadern" (MVG, 19.07.16)

11. Verschiedenes

1. Stadtratsantrag: Verstärkung der Fachstelle für Demokratie (Direktorium,
01.07.16)
 2. Antrag BA 17 Obergiesing-Fasangarten vom 14.06.2016: "Wohngeld II" für
angestammte Quartiersbewohner z.B. im Stadtteil Giesing
- (N) - 3. Wiesn-Besuch der Bezirksausschüsse im Jahr 2016, BA 20: Freitag, 30.09.2016
(Direktorium, 03.08.16)

12. Eingegangene Referentenanträge und Beschlüsse des Stadtrates sowie Bekanntgaben im Stadtrat (Herr Alscher)

Mit freundlichen Grüßen

Johann Stadler
Vorsitzender des BA 20
- Hadern -

Die nächste BA-Sitzung findet am **Montag, den 12.09.2016 um 19.30 Uhr** in der Gaststätte „Mehlfeld's“, Gardinistraße 98 a, statt.

Auskünfte zum Protokoll der letzten BA-Sitzung können bei der BA-Geschäftsstelle (Telefonnummer siehe Briefkopf) eingeholt werden.

12. Eingegangene Referentenanträge und Beschlüsse des Stadtrates sowie Bekanntgaben im Stadtrat (Herr Alscher)

1. Vollversammlung

1.1 Gefasste Beschlüsse

1. Beschluss vom 15.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 05954 (*nach Antrag*):
Langfristige Freiraumentwicklung - Öffentlichkeitsarbeit
A) Jahresausstellung "Freiraum 2030" und weitere Öffentlichkeitsbeteiligung
B) Behandlung des Antrags "Wettbewerb für Münchens schönste Bäume"
2. Beschluss vom 15.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 05902 (*nach Antrag*):
Neuberufung des Heimatpflegers der Landeshauptstadt München und seines Stellvertreters (*Die bisherigen langjährigen, seit 01.07.2000 bzw. 01.07.2004, Heimatpfleger, Architekten Gert F. Goergens und Heinrich Maluche, werden für eine Übergangszeit vom 01.07. bis 31.12.2016 erneut bestellt.*)
3. Beschluss vom 15.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 06221:
Anordnung von Radverkehrsanlagen (Markierung im Fahrbahnbereich) durch das Kreisverwaltungsreferat (KVR), *das beauftragt wird, Radverkehrsmarkierungen vor dem Erlass einer „verkehrsrechtlichen Anordnung“ dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen, wenn diese Markierungen im Hauptverkehrsnetz liegen und zu einer Umverteilung des Straßenraumes durch Fahrspurwegfall führen (Punkt 2 Satz 1 des Referentenantrages i.d.F. vom 14.06.2016).*
Der Beschluss betrifft im Übrigen keine Maßnahmen in Hadern.

1.2 Referentenanträge

1. Beschluss vom 20.07.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 05807:
Asiatischer Laubholzbockkäfer (ALB)
Konditionen für Nachpflanzungen im Stadtgebiet
Schaffung einer Härtefallregelung zur Wurzelstockentfernung für von ALB-Fällungen betroffene Grundstückseigentümer
Die Mehrkosten einer Bezuschussung von Ersatzpflanzungen belaufen sich in 2016 auf 21.600,- €, ab 2017 – 2019 auf 30.000,- € / Jahr, insgesamt also auf 111.600,- € (S. 13).
Hadern ist (noch) nicht betroffen.
2. Beschluss vom 20.07.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 06588:
Gesamtfortschreibung des Regionalplans, *insbesondere zur Realisierung der Verlängerung der U6 nach Martinsried (Anlage 1, Abschnitt 2.4.2)*

3. Beschluss vom 20.07.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 06054:
PERSPEKTIVE MÜNCHEN
 Langfristige Siedlungsentwicklung, insbesondere in der Ludlstraße mit 700 Wohnungen (S. 7) und in der Gardinistraße mit 251 Wohnungen, wovon 40% gefördert werden (S. 8) sowie zur „Räumlichen Entwicklung des Würmtals“, für die eine „Raumdynamisches Entwicklungskonzept“ vorliegt, das die Stadt mit 7 Würmtalgemeinden erarbeitet hat (Bekanntgabe im „Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung (Planungsausschuss) am 08.10.2014, BV Nr. 14-20 / V 01332). Die Ideen und Vorschläge sollen durch das „Regionalmanagement München-Südwest e.V.“ in Gauting umgesetzt werden (S. 16).
 Die Personalkosten für 4 neue A13-Stellen werden mit $4 \times 87.920,- \text{ €} = 351.680,- \text{ €}$ / Jahr angesetzt.
 Laufende Verwaltungskosten = $4 \times 800,- \text{ €} = 3.200,- \text{ €}$ / Jahr.
 Ersteinrichtungskosten für 4 Arbeitsplätze = $4 \times 2.370,- \text{ €} = 9.480,- \text{ €}$ (S. 37).
 A. Statusbericht 2015
 B. Anträge und Empfehlungen
 Das Planungsreferat soll bei der Beurteilung von Verdichtungspotentialen insbesondere die „Wahrung der städtebaulichen Identität des jeweiligen Stadtteils sowie des gewachsenen Charakters des jeweiligen Quartiers“ berücksichtigen (Referentenantrag i.d.F. vom 12.07.2016, Punkt 2, Satz 1).
 Personalmehrkosten = $24.428,- \text{ €}$ / Jahr.
 Sachmehrkosten = $87.920,- \text{ €}$ / Jahr.
 Ersteinrichtungskosten für 1 Arbeitsplatz = $2.370,- \text{ €}$ in 2016 (Punkte 11 – 13 des Referentenantrages).
4. Beschluss vom 20.07.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 04822 (war vertagt):
 Förderung von Bürgerschaftlichem Engagement
 Schaffung einer Koordinationsstelle für Bürgerschaftliches Engagement beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung, in der Zentralen Informationsstelle für Öffentlichkeitsangelegenheiten (PlanTreff)
 (Sach- und Personalmehrkosten ab 2016 = $51.600,- \text{ €} + 182.330,- \text{ €} = 233.930,- \text{ €}$ / Jahr)
 Die Ersteinrichtungskosten für einen Arbeitsplatz (bisher: 2 Arbeitsplätze) sollen jetzt nur noch $2.370,- \text{ €}$ betragen (bisher: $4.740,- \text{ €}$, Punkt 6 des Referentenantrages).

2. **Senatsbeschlüsse**

2.1 **Gefasste Beschlüsse**

1. Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 08.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 05618:
 Angleichung des Anteils der Eigenmittel bei Anträgen auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse
 Die Gewährung von Zuschüssen aus dem BA-Budget setzt grundsätzlich Eigenmittel des Antragstellers i.H.v. mindestens 25% der angegebenen Kosten voraus.
 Eine prozentuale Anpassung dieses Anteils bei einer Kürzung der beantragten Summe durch den BA ist nicht erforderlich (Punkt 1 des Referentenantrages).
2. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 05722 (nach Antrag):
 Modellprojekt präventiver Schimmelschutz durch mineralische Oberflächen
 (Abgelehnt)

3. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 05085 (*nach Antrag*):
Schaffung von neuem Baurecht im Bereich des 18. Stadtbezirkes (*Abgelehnt*)
4. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 05031 (*nach Antrag*):
BeSPIELbare und beSITZbare Stadt auch für München
(*Die Idee soll aufgegriffen werden.*)

2.2 Referentenanträge

1. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 13593:
Stellplatzschlüssel im Wohnungsbau
Das Planungsreferat soll diesen Schlüssel im geförderten Wohnungsbau sowie im Rahmen des „Auto-reduzierten bzw. -freien Wohnens“ auf 0,8 bis 0,3 reduzieren.
Das Referat soll außerdem die „ermäßigten Ablösebeträge für den Dachgeschossausbau“ künftig auch in Fällen der Neuerrichtung des Daches und der Aufstockung sowie unabhängig von der Größe der neu entstehenden Wohnung(en) anwenden (S. 13).
2. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.07.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 06506:
Preis für Stadtteilpflege - Wettbewerb "Bauen und Sanieren in historischer Umgebung" 2016;
Prämierung von Wettbewerbsbeiträgen
Es werden 7 Preise und 2 Belobigungen vergeben.
Hadern ist bisher – seit 1979 – nicht berücksichtigt worden.
3. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.07.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 06304:
Aktiver Ankauf von Grundstücken für den geförderten Wohnungsbau
(*Vorläufig abgelehnt*)
4. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.07.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 06382:
Nach Vorbild der "Perspektive Freimann": Lokale Entwicklungsperspektiven mit Bürgerbeteiligung entwickeln (*Vorläufig abgelehnt*)

3. Vorberatende Ausschüsse

3.1 Gefasste Beschlüsse

1. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 02989 (*Vertagt*):
Ökologischer Kriterienkatalog
Fortschreibung 2016 (*Zustimmung als Grundlage für künftige Verhandlungen über Veräußerungen städtischer Grundstücke für Wohnen und Gewerbe*)

3.2 Referentenanträge

1. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01203 (*mit Zustimmung des BA Hadern vom 14.02.2015*):
 Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr
 Priorisierung bestehender und geplanter Querungsbauwerke
In Hadern geht es um folgende 4 Bauwerke im Bereich des Fuß- und Radverkehrs (Anlagen 1 und 2):
 - a) *Die Unterführung an der „Fürstenrieder Straße / Waldfriedhof / Hirnerstraße“ (Ifd. Nr. 07/07 in der Prioritätsklasse 1b. Da eine barrierefreie Alternative vorhanden sei, soll dieses Bauwerk zurückgebaut werden. Der BA 7 (Sendling-Westpark) fordert die Erhaltung des Bauwerks (Prioritätsklasse 1+).*
 - b) *Zur Brücke „Haderner Steg / A96“ der „Autobahndirektion Südbayern“ des Freistaates Bayern in der Prioritätsklasse 2 wird Folgendes ausgeführt: Die vorhandenen Rampen entsprechen nicht der „Deutschen Industrie-Norm“ (DIN) 18024-1 (Anlage 1, S. 8).*
 - c) *Die westliche Brücke „Walter-Hopf-Weg / Ammerseestraße“ in der Prioritätsklasse 2 (Ifd. Nr. 20/04) entspricht – mangels Barrierefreiheit – ebenfalls nicht der DIN 18024-1 (Anlage 1, S. 9).*
 - d) *Die Brücke „Senftenauerweg über die Ammerseestraße“ in der Prioritätsklasse 3 (Ifd. Nr. 20/03) soll barrierefrei ertüchtigt werden. Die Planungshoheit ist nicht geklärt (Anlage 1, S. 11).*

4. Bekanntgaben

1. Bekanntgabe im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 06199:
 Ergebnisse der Studie WAM Wohnen Arbeiten Mobilität
2. Bekanntgabe im Bildungsausschuss vom 29.06.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 05890:
 KITA-Jahresstatistik 2015 (*Keine Aufschlüsselung nach Stadtbezirken*)
 Onlinebefragung
3. Bekanntgabe im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.07.2016 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 06071:
 Spielflächenversorgungsplan
 Fortschreibung 2015
In Hadern liegt der Versorgungsgrad für Kleinkinder (bis zu 5 Jahren) bei über 75% sowie für Schulkinder und Jugendliche (6 – 17 Jahre) bei 50 – 75% (nur graphische Darstellung, Stand Oktober 2015).

Mit freundlichen Grüßen

Johann Stadler
 Vorsitzender des BA 20
 - Hadern -